

Irreale Kräfte der unwissenden betäubenden Mächte

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Chapter 1 >>>Der Anfang<<<	2
Kapitel 2: Chapter 2 >>>Die anstrengende Reise <<<	5
Kapitel 3: Chapter 3 >>>Die Streithähne <<<	9
Kapitel 4: Chapter 4 >>>Die wirrende Aufteilung<<<	12

Kapitel 1: Chapter 1 >>>Der Anfang<<<

Hi, tja meine erste Harry Potter FanFiction, hoffe sie gefällt euch.

Kritik und Lob sind gern bei mir gesehen.: margo@web-ip.de

Thx an: Natascha für die Unterstützung, Ramona für den Zweifel *lach*, hab dich lieb, Sarah für deine Ehrlichkeit ...

#####

Chapter 1 >>>Der Anfang<<<

Schnellen Schrittes gingen zwei gestalten durch die nacht. Kalt und düster war sie. Dunkel wie es war, konnte man sie nicht erkennen.

>>"Sie möchten also?"<<, fragte der kleinere Mann.

>>"Ja genau. Es hat höchste Priorität, dass sie niemanden den wirklichen Grund äußern! Kann ich mich als auf sie verlassen?"<<, fragte ihn der größere Mann.

Beide standen still und starrten einander an.

>>"Aber natürlich"<<, antwortete der kleinere ihm.

>>"Ich habe vielen Dank. Auf wiedersehen!"<<, entgegnete die größere Gestalt und schritt alleine in Richtung Licht. Immer noch zögerte die andere Gestalt ebenfalls zu gehen, doch als sie schließlich ins Licht trat >>"Was wird uns die Zukunft wohl offenbaren?"<<, fragte sich Albus Dombledore selbst.

#####

>>"Einen wunderschönen guten Morgen!"<<, dröhnte es durch einen Lautsprecher hindurch, >>"Das letzte Duell zwischen Cyamaprah und Roundhuey steht bevor."<<, der Jugendredakteur fand an sentimental zu werden, >>"Wer wird dieses mal Siegfürer? Wer bekommt den heiß ersehnten Preis und wer sind die Kandidaten? All diese Fragen stelle ich mir die ganzen vorigen Wochen und keine einziger von euch konnte es mir verraten."<<, er fing an zu seufzen"<<, Was für eine traurige Welt das auch ist."<<

Auf der Irischen Schule für Hexen und Zauberer war es voll im Gange. Es schien als wären alle Jahrgänge auf dem Hof versammelt. Schüler drängten an Schülern, und Lehrer fluchten wie voll es doch sei.

>>"Ah, Albus Dombledore!!!"<<, freute sich der Schulleiter der Irischen Schule.
>>"Schön das sie hergekommen sind!"<< Dombledore lächelte ihn an. >>"Na denken sie etwa ich lasse mir so etwas entgehen?"<<

>>"Na wohl kaum. Jedenfalls werden sie so einige Schüler kennen lernen."<<, er schaute in die Runde, >> Oreien? Kommen sie mal bitte zu mir!"<<

Ein junges und hübsches Mädchen kam herangelaufen. >>"Ja Professor White?"<<, sprach sie eilig und schaute ihren Schulleiter verwirrt an.

>>"Keine Sorge Oreien, Sie haben nichts ausgefressen! Oder doch? Ach auch egal."<<, lachte der Schulleiter, >>"Nein, ich möchte Ihnen jemanden vorstellen."<<

Nun wendete er sich wieder an Dombledore, der das Mädchen genauer Musterte. Sie hieß also Oreien. Hatte braunes langes Haar, und blau-graue Augen. In ihrem Gesicht lag ständig ein leichtes Lächeln, und ihr Körperbau, war der einer Sportlerin gleich. Oreien trug einen Schwarzen Umhang, und ihre grüne hausuniform. Das erinnerte Albus Dombledore an die Slytherins, dennoch bemerkte er dass auf ihrem Wappen keine Schlange sondern ein Drache abgebildet war. Es war das Zeichen der Cyamaprah.

>>"Albus??"<<, fragte ihn Professor White. >>"Hören sie mir überhaupt zu?"<< Dombledore schien zu träumen immer noch Oreien im Auge. Plötzlich wurde er aus seinem Gedanken herausgerissen. >>"Oh Entschuldigen sie, ich bin in meinen Gedanken versunken."<<

>>"Darf ich ihnen nun vorstellen, Margo Oreien."<<, Whites hand lag auf ihrer Schulter, als er beide mit sich bekannt machte. >>"Oreien, das ist Hogwarts Schulleiter Albus Dombledore."<<

Sie blickte erstaunt hoch zu ihrem Schulleiter, als dachte sie, dass dies ein dummer Scherz sei. Aber ihr Professor nickte nur lächelnd.

>>"Schön sie kennen zulernen, Sir."<<, lächelte sie freundlich und schloss für kurze Zeit die Augen. Dann sah sie ihn wieder an.

>>"Das vergnügen ist ganz auf meiner Seite."<<, entgegnete er Oreien, ebenfalls lächelnd.

Professor White sprach nun gewannt an Oreien, >>"Haben sie noch viel zu tun?"<<, Margo sah nun ihren Schulleiter wieder an, >>"Ja Professor! Ich denke ich gehe dann wieder an die Arbeit. Auf wiedersehen Sir."<<, sagte Margo zu Albus Dombledore und verschwand in der Menge der Schülern.

Als sich Professor White vergewisserte das Margo nicht mehr in der Nähe war, fing er an zu Dombledore zu reden.

>>"Sie ist eine von sieben. Ich werde es heute Abend verkünden, so dass sie bald damit rechnen können."<<, White fuhr sich skeptisch durch die Schwarzen Haare.

>>"Die anderen Schüler werden das nicht gerne hören. Ich sehe schon ihre Blicke. Sie werden geschockt sein."<<

Gefasst antwortete Dombledore, >>"Wir werden es sehen!"<<

Fortsetzung folgt

So das wars dann, please R/R, und sagt mir ob es euch gefällt.

Kapitel 2: Chapter 2 >>>Die anstrengende Reise <<<

So nun geht's weiter, irgendwie habe ich einige Probleme damit, aber ich bemühe mich ganz doll.

Kritik und Liebe höre ich immer noch gerne: celos@h-page.de

Thx an: weiterhin: Natascha für die Unterstützung, Ramona für den Zweifel *lach*, hab dich lieb, Sarah für deine Ehrlichkeit ...

Neuerdings: An meinen Bruder für die Gezwungene Schnelligkeit *nachdenk*

#####

Chapter 2 >>>Die anstrengende Reise <<<

Nachdem das Duell erfolgreich für Cyamaprah geendet hat, haben sich alle in dem Essraum versammelt. Es war bereits Abend geworden. Dombledore bemerkte das diese Schule Hogwarts sehr ähnelte. Doch sie schien weniger Räume zu haben.

Der Schulleiter stand von seinem Großem Stuhl auf.

>>"Bevor wir anfangen das Fest zu feiern habe ich leider eine wichtige Ankündigung zu machen. Es wird einige Veränderungen hier bei uns geben müssen."<<, White stoppte und sah zu Boden, nach kurzer Zeit blickte er wieder in die Runde, >>"Es werden uns sieben Schüler verlassen müssen. Die Vorkehrungen sind bereits getroffen. Sie werden Morgen Abend abreisen."<<

Ein lautes Getuschel ging durch die großen runden. Einige standen erschrocken von ihrer Bank auf, andere waren erstaunt. Manche dachten an die sieben Schüler. Sie wollten unbedingt wissen wer es war. Kirsten Low stand auf, >>"Wer sind diese sieben Schüler? Sind sie alle aus einem Haus? Wieso gehen diese Schüler? Und wohin?"<< Der Schulleiter sah sie verblüfft an, >>"Meine Liebe immer mit der Ruhe ihr werdet gleich wissen wer die Schüler sind. Leider darf ich nicht sagen wieso gerade diese, aber..."<<, White nahm sich die Pergamentrolle die vor ihm lag, und ließ vor. >>"Diese Schüler werden uns verlassen und nach Hogwarts gehen."<<

Wieder steckten Köpfe an Köpfe und murmelten alle gleichzeitig. >>"Hast du das gehört? Hat er wirklich Hogwarts gesagt? Hoffentlich bin ich einer unter ihnen! Oh man wie ich sie beneide."<<

>>"RUHE."<<, schrei White verärgert, >>"Ich weiß das ihr verwirrt seid, verständlich, aber ich möchte nun bitte die Schüler bekannt geben."<<, wieder sah er auf sein Pergament.

>>"Conroy, Trevor"<<

>>"Finley, Gillian"<<

>>"Brown, Shawn"<<

>>"Lumet, Catherine"<<

>>"Jasoon, Philippe"<<

>>"Domain, Nathanaél"<<

>>"und, als letzte."<<

>>"Oreien, Margo"<<

White der Schulleiter blickte alle einzelnen an. Er sah das Margo Oreien nicht überrascht schien, ebenso wie Trevor Conroy und Nathanaél Domain. Die anderen aber schienen erstaunt darüber. Immer noch stand White und wollte grade wieder etwas sagen als plötzlich Albus Dombledore aufstand, >>"Die erwählten Schüler brauchen keine Angst zu haben. Hogwarts wird sie allerliebst begrüßen. Dort werden sie neue Freunde finden und allerhand neues Lernen. Wenn sie Fragen haben, wenden sie sich doch bitte erst Morgen an mich. Ich werde schließlich mit ihnen zusammen nach Hogwarts fliegen. Sie werden sehen das Hogwarts ihrer Schule zum verwechseln gleich sieht."<<, Dombledore grinste plötzlich schämend, >>"Aber nun denke ich, dass wir lieber Essen sollten. Sonst verhungere ich."<<

Endlich griff auch White wieder ins Wort ein, >>"Ja gute Idee Albus, also lasst endlich das fest beginnen."<<

Lichter erhellten, Sterne funkelten an der Decke und im Hintergrund ertönte ein Lied, und die Lehrer und Schüler stimmten in den Klang ein. Die Teller der Schüler füllten sich mit Essen, und das Gesprächsthema war natürlich die abreise der Mitschüler. Alle äßen sich satt und die auserwählten verschwanden schnell in ihren Betten, um für den Morgigen tag ausgeruht zu sein.

Am nächsten Morgen packten sie ihre Koffer.

Der tag ging recht schnell vorbei. Alle verbrachten die letzten Stunden mit ihren Freunden unter spaß und friedlicher Atmosphäre.

Und dann am Abend verabschiedeten sie sich alle von ihren Kameraden und den Lehrern und stiegen in die Kutsche ein, die schon auf sie wartete. Der Schulleiter White grinste allen Schülern zu als wolle er sagen. >>Keine Angst ihr werdet schon nicht sterben<<

Aufmunternde Rufe wurden ihnen Zugerufen wie, >>"Das packt ihr schon"<<, >>"Wir schicken euch Eulenpost, die müsst ihr aber beantworten!"<<, >>"Wir kommen euch mal besuchen, wenn wir dürfen."<<, >>"Wir sehen uns bestimmt wieder, also vergisst uns nicht."<<

Alle hatten immer noch ihre Hauskleidung an.

Margo Oreien, Gillian Finley und Catherine Lumet in Grün und Grau für Cyamaprah. Mit dem Wappen des Drachens.

Nathanaél Domain in Blau und Schwarz für Dawnknow. Mit dem Wappen der Spinne.

Philippe Jasoon in Gelb und Weiß für Nhillaind. Mit dem Wappen des Luchs.
Trevor Conroy und Shawn Brown in Rot und Braun für Roundhuey. Mit dem Wappen des Bärens.

Einer nach dem anderen Stieg in die Kutsche ein.

Margo Oreien war die letzte. Sie machte sich Gedanken darüber das es innen drinnen ziemlich kalt seien müsste schließlich war es Winter. Als sie in die Kutsche einstieg wollte, drehte sie sich jedoch noch mal um, um das Schloss noch einmal zu erblicken. Die Schönen Zeiten die sie hier hatte gingen ihr noch schnell durch den Kopf, und schließlich drehte Margo sich wieder um und stieg ein. Jedenfalls war sie froh, dass ihre Beste Freundin Catherine Lumet auch ausgewählt worden war.

Von außen schien die Kutsche recht klein zu sein, aber wenn man erst drin saß, war sie Riesen groß. Außerdem war es schön warm drinnen.

Albus Dombledore wartete bereits mit einem lächeln auf dem Gesicht. Als sie ihn sah verstand sie endlich. Sie. Professor White, Albus Dombledore. >>"Schön! Sind alle da? Zwei, drei, fünf, sieben."<<, zur Sicherheit zählte er lieber noch mal nach, >>"Gut alle da. Dann fahren wir los."<<, durch ein Fingerschnippen Dombledores bewegte sich die Kutsche.

>>"Wir fahren extra in der Nacht weil ihr dann besser schlafen könnt."<<, aber das war schwierig denn jeder von ihnen war furchtbar aufgeregt. Es stand ihnen genau ins Gesicht geschrieben.

>>"Rück mir nicht so auf die pelle."<<, blaffte Trevor Conroy Philippe Jasoon an. <<"Hast du ein Problem? Ich berühre dich nicht mal!"<<, fragte ihn Philippe. >>"Oh Ja. Du bist mein Problem. Wie konnte man nur einen Nhillaind auserwählen nach Hogwarts zu gehen."<<, meckerte Trevor vor sich hin. Immer wieder fingen diese kleinen Streite von neuen an, steigerten sich sogar, und auch Dombledore und die anderen konnten beide Streithähne nicht davon abbringen den Lärm auf einen anderen tag zu verschieben.

Stunden vergingen und es war eine schwere Reise. Die Knochen taten allen weh, und schließlich waren selbst Trevor und Phillip zu müde um zu streiten.

>>"Lass uns morgen weiter prügeln, ok Jasoon?"<<, fragte Trevor erschöpft Philipp. Beide sahen sich nun müde an. Philipp lachte kurz auf. >>"Nichts lieber als das."<< Dombledore bemerkte das nun die meisten unter ihnen schliefen. Er schaute auf seine Uhr. Sie hatten nur noch ein kleines Stuck land vor sich. Es war nun 6 Uhr, und in einer Stunde wären sie angekommen. Langsam wachte einer nach den anderen auf. Catherine Lumet Margos beste Freundin musste sich noch mal vergewissern wo sie war. Doch als sie die anderen sah fiel ihr wieder alles ein.

Erst jetzt bemerkten sie das der Weg den Sie mit der Kutsche fuhren recht eben war. War es ein Pfad? Doch weil sie noch alle schlaftrunken waren wollten sie lieber nicht fragen.

Kurz darauf blieb die Kutsche stehen.

>>"So!"<<, fing Albus Dombledore an zu sprechen, >>"Wir sind da. Ich bitte nun alle auszusteigen. Ich bringe Sie ins warme und gebe ihnen etwas zu Essen."<<

Alle stiegen aus. Shawn Brown stieg besonders langsam aus, es schien als wären ihm die Beine eingeschlafen.

Catherine und Margo fingen an zu lachen. Alle bewunderten Das Schulgebäude. Die Türme, den See, die peitschende Weide.

Dann sprach Dombledore wieder, >>"Die anderen Schüler kommen erst heute Abend an. Das heißt sie haben genug zeit sich auszuruhen."<<

Er führte alle in Richtung Eingangstür.

Fortsetzung folgt

So das wars wieder, bald geht's weiter, please R/R, *goldig schau*

Kapitel 3: Chapter 3 >>>Die Streithähne <<<

Und weiter..... hoffe es gefällt euch.

Kritik und Liebe an: celos@h-page.de

Thx an: weiterhin: Natascha für die Unterstützung, Ramona für den Zweifel *lach*, hab dich lieb, Sarah für deine Ehrlichkeit ...

Neuerdings: An meinen Bruder für die Gezwungene Schnelligkeit *nachdenk*; und Herm für die Entdeckung das Ich Dumbledore falsch geschrieben habe. *irgendwie hab ich das übersehen*, na ja thx.

#####

Chapter 3 >>>Die Streithähne <<<

Wumm. >>"Hey man, lass den scheiß!"<<, schrie Philippe verärgert und konnte den hellen Funke nur schwer ausweichen die aus Trevors Zauberstab kamen, >>"Was hab ich dir denn getan?"<< Sie waren in einem großen und warmen Raum geleitet worden. Dumbledore hatte sie lange Zeit alleine gelassen, damit sich alle ausruhen konnten, aber es war schwer bei diesen beiden streitenden.

>>"Sag mal bist du taub? Ich habe dir das schon auf der Fahrt hierher erklärt!"<<, wieder schossen helle Funken aus Trevors Zauberstab.

Plötzlich ging die Tür auf und herein trat Albus Dumbledore. Schnell versteckte Trevor seinen Stab hinter seinem Rücken und trat langsam zurück.

>>"Nur noch wenige Minuten und ihr lernt eure neuen Klassenkameraden kennen. Eure Hausuniformen könnt ihr noch anbehalten, jedoch bitte ich euch diese Umhänge hier anzuziehen, bevor ihr geht."<<, Dumbledore ging zu dem Schreibtisch rechts von ihm und legte eine große Kiste darauf, >>"Ihr könnt sie euch dann herausnehmen."<<, er schaute lange Zeit auf die Kiste ehe er sich umdrehte und wieder zu den Schülern sprach, >>"Sie werden dann später abgeholt."<<

Dumbledore schaute jeden der Schüler genauer an und verschwand dann wieder.

Philippe wollte sich gerade umdrehen um etwas zu sagen, da schoss ihm auch schon ein Blitz um die Ohren. Er fiel zu Boden. Wütend und mit mühe stand er wieder auf. Zuckte seinen Zauberstab und murmelte etwas vor sich hin. Aus seinem Stab spritzten gelbe strahlen heraus die Trevor Conroy voll erwischen. Trevor erschrak, kippte vornüber, und blieb liegen. Alle sahen stumm an. Niemand sprach ein Wort. Kurze Zeit später lag Conroy auf allen vieren. Catherine stutzte nach Luft ringend, >>"Äh?!? Was macht der denn da?"<<, sie konnten sich nicht mehr beherrschen, und lachten los.

Trevor Krabbelte auf Füßen und Armen durch den Raum. Dann setzte er sich hin und

nuckelte am Daumen. Gillian saß nun auf dem Teppich und schlug vor lachen auf den Boden, >>" nein wie süß, ein Baby. Hey Philippe! Den Spruch musste mir aber verraten."<<

Philippe war selbst erstaunt darüber das es so gut funktionier hatte, >>"So haben wir wenigstens jetzt mal etwas ruhe vor ihm."<<

Die Minuten vergingen und dann schließlich kurz bevor Philippe Trevor wieder ent*nuckelt* hat, klopfte es an der Tür. Professor McGonagall trat ein. >>"Hallo mein Name ist McGonagall. Ich geleite sie in die große Halle, aber zuerst warten wir auf die Erstklässler. Wenn sie mir dann bitte folgen würden."<< Alle hatten wie vorgeordnet die schwarzen Umhänge umgeworfen und folgten Professor McGonagall durch die Tür hinaus. Sie gingen durch verschiedene Korridore entlang. Keiner sprach ein Wort. Nur das klappern der Schuhe war zu hören. Vor einer Großen Tür machten sie halt. Professor McGonagall wand sich wieder den Schülern zu, >>"Hier warten wir auf die anderen. Sie müssten bald da sein und dann gehen wir durch diese Tür in die Große Halle."<<

#####

In der Großen halle wartete schon alle gespannt auf die neuen. Dumbledore stand auf und bat um ruhe. >>"Bevor wir die neuen Schüler in ihre Häuser einteilen werde, habe ich noch eine Ankündigung zu machen. Ihr bekommt nicht nur neue Erstklässler sondern auch noch weitere Schüler sie aus bestimmten Gründen die Schule verlassen haben."<< Nun sah Albus Dumbledore zur Tür die aufging und Professor McGonagall herein trat. Sie blieb in der Mitte der Halle stehen. >>"Wir wären dann soweit!"<<

Dumbledore setzte sich wieder hin, >>"Schön dann bitte ich sie alle herein zu holen."<<, er lächelte freundlich Professor McGonagall an. Daraufhin verließ sie die Halle, und nach kurzer Zeit, öffnete sich wieder die Tür. Es trat eine Menge an Kindern herein. Viele von ihnen schienen ängstlich und andere starrten die Wände an, als sie nach vorne gingen. Auf eine Anweisung von Professor McGonagall blieben sie alle stehen. Albus Dumbledore stand wieder auf. Wie jedes Jahr begrüßte er die neuen Schüler, verkündete die Regeln, die jeder beachten sollte. Als er endlich fertig war, und die Neulinge ansah, bemerkte er, dass sich dieses Jahr, recht wenig Mädchen unter ihnen befanden.

Währenddessen schritt Professor McGonagall zur Seite und holte einen Stuhl mit einem Alten Hut. Immer noch blickten die neuen Schüler unwissend und verängstigt drein.

Mit einem Flüchtigen blick zu Professor Dumbledore fing sie auch schon an zu reden, >>"Wie jedes Jahr werden die neuen Schüler in vier verschiedene Häuser eingeteilt. Hufflepuff, Gryffindor, Ravenclaw und Slytherin. In welches dieser vier ihr kommt entscheidet der sprechende Hut."<<, sie wendete sich dem Stuhl zu und zeigte auf den Hut. Dann nahm sie aus einer Tasche eine lange Pergamentrolle in die Hand, >>"Ihr werdet auf diesem Stuhl platz nehmen, wenn ich euren Namen aufrufe, dann setze ich euch den sprechenden Hut auf."<<, nun lass sie aus der Pergamentrolle vor

Kapitel 4: Chapter 4 >>>Die wirrende Aufteilung<<<

Aloha wieder, man ich kann nicht anders, muss immer wieder weiterschreiben. Hoffe diesmal geht's schneller weiter

Lob und Kritik an: celos@h-page.de

Thx an: weiterhin: Natascha für die Unterstützung, Ramona für den Zweifel *lach*, hab dich lieb, Sarah für deine Ehrlichkeit ...

Neuerdings: An meinen Bruder für die Gezwungene Schnelligkeit *nachdenk*; und Herm für die Entdeckung das Ich Dumbledore falsch geschrieben habe. *irgendwie hab ich das übersehen*, na ja thx.

#####

Chapter 4 >>>Die wirrende Aufteilung<<<

Harry Potter beobachtete alles ganz genau. Schließlich war er gespannt das vielleicht neue Mitschüler in seine Klasse kommen würden. Er war nun in der dritten Klasse und endlich viel ihm auf das manche von den neuen Schülern älter aussahen. >>"Schaut mal! Das muss eine der neuen Schüler sein, von denen Professor Dumbledore sprach"<<, flüsterte er und zeigte auf das Mädchen mit der grünen Schuluniform. Margo Oreien. >>"Denkst du sie kommt nach Slytherin?"<<, fragte Harry gewand an Hermine, die neben ihm saß. Sie sah ihn an und dann Margo Oreien. >>"Das muss nicht sein! Denn schau mal, wenn du genauer hinschaust siehst du au ihrem Wappen einen Großen Drachen."<< Ron blickte verblüfft drein und fragte zu Hermine, >>"Und was hat das zu bedeuten?"<< Sie antwortete einfach, >>"Na, das du die Farben ihrer Schuluniform nicht nach dem gleichfarbigen Haus zuteilen kannst. Aber ich frage mich wieso

Albus Dumbledore uns nicht früher erzählt hat das wir neue Mitschüler bekommen"<<

Dann rief sie weiter auf, >>"Erstklässlerin Alison! Ravenclaw."<<, >>"Erstklässler Dawn! Gryffindor."<<

>>"Vielleicht musste Dumbledore schnell entscheiden, und konnte uns nicht rechtzeitig bescheid sagen."<<, flüsterte Hermine Ron zu.

>>"Drittklässler! Gillian Finley."<<, langsam ging er nach oben. Seine Blondes Haare fielen ihm ins Gesicht, und es schien ihm, als würde ihn die ganze Schule anstarren. Besonders nervös war er als ihm Catherine und Margo schnell noch zuzwinkerten.

Gillian sah den Hut am den Professor McGonagall in der Hand hielt und setzte sich auf den Stuhl. Als ihm schließlich der Hut aufgesetzt wurde, steigerte sich seine Nervosität ins unermessene.

Draco Malfoy der Neben Marcus Flint saß (scheint so als wäre Flint wieder sitzen geblieben!!!), fragte ihn gespannt, >>"Denkste der kommt zu uns? Grün trägt er jedenfalls schon!"<<, Marcus sah ihn an, >>"Könnte sein, aber sicher bin ich mir da nicht."<< Es dauerte nicht lange bis der Hut Ravenclaw rief. Gillian erhob sich und ging zum Jubel rufendem Tisch hinüber.

Immer weniger Schüler warteten darauf eingeteilt zu werden. Gillian war schon Drittklässler in Ravenclaw, Shawn Brown wurde Fünftklässler in Hufflepuff und Philippe Jasoon wurde Drittklässler in Gryffindor. Harry und die anderen begrüßten ihn herzlichst.

Dann ertönte der Name, >>"Margo Oreien, Drittklässlerin!"<< Weil auch sie in Grün gekleidet war schauten wieder alle Slytherin gespannt auf das Mädchen. Langsam ging sie in Richtung des Stuhls. Marcus Flint hatte schon festgestellt das die Farbe der Schuluniform keinerlei Bedeutung trug, und als sich Margo auf den Stuhl setzte, völlig normal, unbeeindruckt, fiel Flint etwas auf.

>>"Hast du bemerkt wie Dumbledore ihr zugelächelt und gewunken hat? Er scheint sie schon länger zu kennen."<<

Der sprechende Hut murmelte ganz leise, so das niemand etwas verstehen konnte vor sich hin. Margo schloss die Augen und schien sich zu entspannen. Alle Lehrer schauten nun gespannt auf den Hut. Besonders Professor Snape schien verblüfft darüber, dass noch keiner der neuen nach Slytherin gewählt wurde (Er schien sogar verärgert). Erst als sich der Hut äußerte, >>"SLYTHERIN!!!"<<, schrei er, öffnete Margo die Augen.

In Marcus Flints Gesicht erschien ein breites Grinsen. Draco schaute gespannt auf Oreien als sie vom Stuhl aufstand und zum Slytherin Tisch herüber ging. Sie setzte sich abseits von Draco hin. Immer noch schaute, nein, starrte, gaffte Draco sie an, und als Margo das bemerkte schaute sie ihn kurz an und blickte dann wieder in die Mitte des Raumes wo ihre Freundin an der Reihe war. >>"Drittklässlerin Catherine Lumet!"<< Diesmal brauchte der Hut recht lange ehe er Slytherin rief. Gelassen und cool lief sie unter Getöse zu ihrer Freundin und setzte sich neben sie hin. Beide lächelten sich an und schauten dann wieder zu ihren anderen Freunden.

Es müsste nur noch Trevor Conroy, Nathanaél Domain und drei weitere eingeteilt werden. Nun war Trevor an der Reihe. Schnelle setzte er sich hin. Seine große Klappe geschlossen und erschrak bei dem Urteil.

>>"Wie kann das sein?"<<, meckerte er als er an seinem erwählten Haustisch saß, >>"Gryffindor? Schön und gut! ABER wie kann ICH mit diesem VOLLIDIOTEN"<<, rüber schiel zu Philippe, dann meckerte er weiter, >>"in EINEM Haus und sogar noch in der SELBEN KLASSE sein???"<< Die Gryffindor Mädchen kicherten leise. Trevor war ein gut

